



informationsbulletin

Gesamtsanierung Gemeindehaus

rückblick

Am 13. Februar fand das bis dahin ausstehende Zusammenkommen mit je einem Vertreter der Kantonalen Denkmalpflege KDP und dem Berner Heimatschutz HS statt. Bei dieser Gelegenheit wiesen die Vertreter der Gemeinde Meiringen auf die Bemühungen hin, das Gebäude wieder in seinem ursprünglichen 'Glanz' erscheinen zu lassen. Den beiden Vertretern wurde zudem während einer kurzen Begehung Einblick in alle Etagen gewährt. Leider zeigte sich insbesondere der Vertreter der KDP wenig von den Bemühungen beeindruckt und zeigte in fast allen umstrittenen Bereichen keine wirkliche Kompromissbereitschaft. Die Projektleitung beauftragte dennoch das Architekturbüro Raess mit der Vorbereitung der Baupläne für die anschliessende Baueingabe.



Nordfassade mit Haupteingang, Gemeindeverwaltung Meiringen

Parallel zu den Planungsarbeiten der Gesamtsanierung der Gemeindeverwaltung laufen auch die Vorbereitungen für das Verwaltungsprovisorium in der Tramhalle weiter. Mittlerweile liegen auch Offerten für den Ersatz der Fenster sowie den Bau eines neuen Eingangsbereichs vor. Die Entscheide in diesen beiden Punkten sollen noch in dieser Woche erfolgen.

stand der arbeiten

Die Baupläne wurden überarbeitet und hängen ab heute im Pausenraum der Gemeindeverwaltung auf. Ebenfalls ist die Baueingabe nun erfolgt. Auf den überarbeiteten Plänen sind nun auch diverse Eingaben der Mitarbeiter eingeflossen. So sind beispielsweise im Dachgeschoss ein Balkon sowie auch eine Duschköglichkeit vorgesehen.

finanzen

<u>Kostenprognose</u>	<u>3'800'000.-</u>
Vergaben:	
Architekt Architekturbüro Raess	161'717.60
<u>Vergaben total</u>	<u>161'717.60</u>

ausblick

Auch beim Bauprogramm sowie bei der Umzugsplanung sind wir entscheidende Schritte vorangekommen. Der Baubeginn ist aktuell am 04. August 2014 geplant. Für den Umzug ist das Auffahrtswochenende Ende Mai vorgesehen. Für beide Termine wird jedoch vorausgesetzt, dass eine rechtskräftige Baubewilligung vorliegt. Zwischen den beiden Terminen schreitet die Detailplanung für die Gesamtsanierung voran. Das Bauende bzw. der Bezug der neuen Gemeindeverwaltung ist bei der aktuellen Planung im Herbst 2015 vorgesehen.

Beim Umzug und insbesondere bei den Vorbereitungen ist es wichtig, dass alle Verwaltungsmitarbeiter anwesend sind. Die grobe Planung sieht aktuell so aus, dass am Mittwochnachmittag vor Auffahrt in den Büros sämtliches Büromaterial und alle Unterlagen durch die Mitarbeiter verpackt werden. Freitag und Samstag nach Auffahrt folgt der Umzug aller Büromöbel und Umzugskisten durch ein Umzugsunternehmen. Am darauffolgenden Montag sollen die Arbeitsplätze im Verwaltungsprovisorium eingerichtet werden.

Ausführlichere Informationen zum Umzug sowie dem aktuellen Bauprogramm erfolgen an der nächsten Mitarbeitersitzung vom 19. März 2014.

Für Fragen und Anregungen stehen Euch Thomas Fuchs, Peter Kohler und Bruno Hählen jederzeit gerne zur Verfügung.